

Geopark Schwäbische Alb

Geopark-Infostelle

Der „Geopark Schwäbische Alb“ gehört zum Netzwerk der Nationalen und Quelle: Geopark Schwäbische Alb Europäischen/Globalen Geoparks und ist seit 2015 ein UNESCO Global Geopark.

Der Begriff „Geopark“ ist ein Prädikat für Gebiete, die über ein besonders reichhaltiges, geologisches und archäologisches Erbe verfügen. Neben dem Schutz dieses Erbes und der Vermittlung geologischer Themen im Rahmen der Umweltbildung gehört die nachhaltige Regionalentwicklung zu den Aufgaben eines Geoparks. Die Schwäbische Alb ist reich an Höhlen und Fossilien und Zeugen des Albvulkanismus.

Das Naturschutzzentrum Schopflocher Alb als Infostelle veranschaulicht besonders die Themen Vulkanismus und Verkarstung sowie die Landschaftsgeschichte der Schwäbischen Alb. In einem großen, interaktiven Landschaftsmodell gibt es zahlreiche Entdeckungselemente und Informationsstationen. Dabei erfahren die Besucher viel Interessantes über die besonderen Lebensräume wie Streuobstwiesen und Wacholderheiden und die dort vorkommenden Tier- und Pflanzenarten.

Als geologische Besonderheiten befinden sich in unmittelbarer Nähe die Gutenberger Höhlen, der Neidlinger Wasserfall sowie die Naturschutzgebiete Randecker Maar und Schopflocher Moor.